

Neue Geschäftsführung bei RAMPF Eco Solutions ab 1. März

Wichtige Weichenstellung am Standort Pirmasens

Pirmasens, 26.02.2024 – Zum 1. März wird Matthias Rampf, Geschäftsführender Gesellschafter der RAMPF Gruppe, die Geschäftsführung der RAMPF Eco Solutions GmbH & Co. KG mit Sitz in Pirmasens an Peter Barwitzki und Dr. Christian Weber übergeben. Damit stellt das Familienunternehmen aus dem baden-württembergischen Grafenberg die Weichen für eine bevorstehende strategische Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe. Zum 1. Juli 2024 gehen die drei auf Polymere spezialisierten und bisher eigenständigen Kernkompetenzen Eco Solutions, Polymer Solutions und Tooling Solutions in der neuen RAMPF Advanced Polymers GmbH & Co. KG auf. Durch den Wechsel in der Geschäftsführung am Pirmasenser Standort stehen nun alle drei Unternehmen, die in der neuen Einheit zusammengeführt werden, unter einer einheitlichen Geschäftsführung.

„Zur Vorbereitung auf die Neugründung war die Übergabe der Verantwortung an die beiden Geschäftsführer zum jetzigen Zeitpunkt nur folgerichtig und von langer Hand geplant“, erklärt Matthias Rampf und ergänzt: „Durch den Zusammenschluss entsteht ein neues Unternehmen, das noch stärker auf das Thema Nachhaltigkeit ausgerichtet sein wird und insbesondere den Geschäftsbereich Eco Solutions, der auf das Recycling von PET- und Polyurethan-Reststoffen spezialisiert ist, deutlich aufwertet. Hierfür setzen wir weiterhin auf den Standort Pirmasens und das große Know-how des gesamten Teams vor Ort.“
Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen am Standort Pirmasens 13 Mitarbeitende.

Bildunterschriften

RAMPF_New-management-REC_0324.jpg

Matthias Rampf (rechts) übergibt die Geschäftsführung der RAMPF Eco Solutions zum 1. März an Peter Barwitzki (Mitte) und Dr. Christian Weber.

Zum Hintergrund

Durch den Zusammenschluss der drei auf Polymere spezialisierten Kernkompetenzen entsteht ein Unternehmen mit rund 220 Mitarbeitenden und einer konsolidierten Gesamtleistung von über 100 Mio. Euro, welches

- das einzigartige chemische Know-how der RAMPF-Gruppe bündelt und enorme Synergieeffekte hebt.
- die Nachhaltigkeit des Produktportfolios signifikant erhöht, da mit den größeren finanziellen Kapazitäten der Recycling-Geschäftsbereich Eco Solutions deutlich ausgebaut werden kann.
- die Marktpositionierung der gesamten RAMPF-Unternehmensgruppe deutlich stärkt und diese noch wettbewerbsfähiger und auch krisenfester aufstellt.
- eine Vielzahl an Prozessen vereinheitlicht und effizienter gestaltet.

RAMPF Advanced Polymers wird sämtliche Produkte und Lösungen von RAMPF Eco Solutions, RAMPF Polymer Solutions und RAMPF Tooling Solutions anbieten:

- Eco Solutions – chemische Lösung zur Herstellung maßgeschneiderter Recyclingpolyole aus Polyurethan- und PET-Reststoffen sowie biobasierten / nachwachsenden Rohstoffen.
- Polymer Solutions – Dichtungssysteme, Elektro- und Konstruktionsgießharze, Kanten- und Filtervergussysteme sowie Klebsysteme auf Basis von Polyurethan, Silikon und Epoxid.
- Tooling Solutions – Block- und Flüssigmaterialien für den Modell- und Formenbau auf Basis von Polyurethan und Epoxid.

Michael Rampf, Geschäftsführender Gesellschafter der RAMPF-Gruppe: „Die Gründung von RAMPF Advanced Polymers ist ein Meilenstein der über 40-jährigen Geschichte unserer Gruppe. Die Entscheidung haben wir nach einem sehr guten Geschäftsjahr 2022/2023 aus einer Position der Stärke getroffen. Mit vereinten Kräften und Talenten werden wir fortan leistungsstärkere chemische Produkte und Lösungen entwickeln und diese auf modernsten Anlagen produzieren. Dadurch werden wir unsere Kunden und Partner noch besser dabei unterstützen, sich in den immer härter umkämpften Märkten, etwa im Automotive-Bereich zu behaupten.“

Matthias Rampf, Geschäftsführender Gesellschafter der RAMPF-Gruppe: „Mit RAMPF Advanced Polymers stärken wir unsere Position bei der Finanzierung von Investitionen. Sehr großes Investitionspotenzial sehen wir am Standort Pirmasens, da chemische Recyclinglösungen immer stärker nachgefragt werden. Für uns birgt das sowohl beträchtliche wirtschaftliche Chancen als auch die Möglichkeit, einen noch größeren Beitrag zum Erhalt endlicher Ressourcen und zur Verkleinerung des CO₂-Fußabdrucks in zahlreichen Industrien zu leisten.“

Der Hauptsitz von RAMPF Advanced Polymers wird in Grafenberg sein. Der Standort des Bereichs Eco Solutions bleibt in Pirmasens, dem jetzigen Sitz von RAMPF Eco Solutions. Auf die weiteren Gruppenunternehmen hat die Neugründung keine Auswirkungen.

www.rampf-group.com



Die internationale RAMPF-Gruppe steht für **Engineering & Chemical Solutions** und bietet Antworten auf ökonomische und ökologische Bedürfnisse der Industrie. Die sechs Kernkompetenzen umfassen:

- > **RAMPF Machine Systems** mit Sitz in Wangen (bei Göppingen) entwickelt und produziert mehrachsige Positionier- und Bewegungssysteme sowie Rumpf- und Basismaschinen auf der Grundlage von hochpräzisen Maschinenbetten und Gestellbauteilen aus alternativen Werkstoffen wie Mineralguss, Ultrahochleistungsbeton und Hartgestein.
- > **RAMPF Production Systems** mit Sitz in Zimmern o. R. entwickelt und produziert Produktionssysteme mit integrierter Dosiertechnik zum Kleben, Dichten, Schäumen und Vergießen verschiedenster Materialien. Ebenso verfügt das Unternehmen über umfassende Automatisierungskompetenz rund um die Verfahrenstechnik.
- > **RAMPF Composite Solutions** mit Sitz in Burlington, Kanada, ist ein ganzheitlicher Composites-Anbieter für Unternehmen der Luft- und Raumfahrt-, Sicherheits-, Transport-, Medizintechnik- und Green-Technology-Industrie. Das Unternehmen ist auf die schnelle und kostengünstige Herstellung komplexer Composite-Bauteile spezialisiert.
- > **RAMPF Eco Solutions** mit Sitz in Pirmasens entwickelt chemische Lösungen zur Herstellung hochwertiger Recyclingpolyole aus Polyurethan- und PET-Reststoffen. Dieses Know-how fließt ein in die Planung und Konstruktion von kundenspezifischen Multifunktionsanlagen zur Polyolherstellung.
- > **RAMPF Polymer Solutions** mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert reaktive Kunststoffsysteme auf Basis von Polyurethan, Epoxid und Silikon. Das Produktportfolio umfasst flüssige wie thixotrope Dichtungssysteme, Elektrogießharze und Konstruktionsgießharze, Kantenvergusssysteme, Filtervergusssysteme und Klebstoffe.
- > **RAMPF Tooling Solutions** mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert Block- und Flüssigmaterialien für den modernen Modell- und Formenbau. Zum Kompetenzspektrum für konturnahe Modelle gehören Leistungen und Produkte nach Maß wie Pasten, Großvolumen- und 1:1-Verguss sowie Prototypingsysteme.

Die Unternehmen der RAMPF-Gruppe sind unter dem Dach einer Holding – RAMPF Holding GmbH & Co. KG – mit Sitz in Grafenberg vereint. RAMPF beschäftigt rund 900 Mitarbeitende und hat Standorte in Deutschland, den USA, Kanada, Japan, China und Korea.

Diversität ist für RAMPF eine Selbstverständlichkeit. Folglich verzichten wir ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Die gewählte Form gilt im Sinne der Gleichbehandlung gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Herausgeber:

RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Albstraße 37
D-72661 Grafenberg
T + 49.71 23.93 42-0
F + 49.71 23 93 42-2050
E info@rampf-group.com
www.rampf-group.com

Ihr Ansprechpartner

Lukas Schult
Director of Corporate Communications

RAMPF Holding GmbH & Co. KG
Albstraße 37
D-72661 Grafenberg
T + 49.71 23.93 42-1045
E lukas.schult@rampf-group.com
www.rampf-group.com